



Informationen zur Ukraine-Krise

Die traurigen Bilder und täglichen Nachrichten aus dem Kriegsgebiet machen uns auch als Kirchgemeinde sehr betroffen. Bereits über 120 Personen aus der Ukraine habe eine neue Bleibe hier in Männedorf und Umgebung gefunden. Viele davon sind bei privaten Personen untergebracht.

Wir als Kirchgemeinde sind im engen Gespräch sowohl mit der politischen Gemeinde als auch der katholischen Kirche Männedorf-Uetikon, wie wir gemeinsam lokale Hilfe anbieten können. Es ist gut möglich, dass wir - analog der Flüchtlingskrise im 2015 - eine Infoveranstaltung ins Leben rufen werden (frühestens Mai), um Personen aus Männedorf einzuladen, die gerne Hilfe vor Ort leisten möchten. Allfällige Einsatzmöglichkeiten (Kinderhüte während Deutschunterricht, Hausgabenhilfe, materielle Spenden etc.) könnten dabei vorgestellt werden.

Bereits heute finden im Untergeschoss unseres Kirchgemeindehauses Deutsch-Intensiv-Kurse für Ukrainerinnen und Ukrainer statt. Als Ökumene organisierten wir in den Frühlingsferien einen gemeinsamen Zoobesuch für viele ukrainische Familien.

Schon seit geraumer Zeit wird der ökumenische Newsletter "Flüchtlinge-Asylsuchende-Integration" an diejenigen Personen in und um Männedorf versandt, die generell informiert sein bzw. helfen wollen im Bereich Flüchtlinge/Schutzsuchende (also nicht nur für Menschen aus der Ukraine) hier in Männedorf. Darin werden regelmässig aktuelle Hilfsmöglichkeiten präsentiert und angeboten. Ebenso bietet die politische Gemeinde einen Whatsapp - Info Chat rund um die lokale Ukraine-Hilfe an.

Falls Sie an dem Newsletter und/oder an dem Info-Chat interessiert sind, melden Sie sich bitte bei:

Rolf Schwarzmann, Sozialdiakon,
r.schwarzmann@ref-maennedorf.ch
044 921 50 05